



INSTITUT FÜR  
UNTERNEHMENSRECHNUNG UND  
CONTROLLING

## Konferenzbericht: Management Accounting Section (MAS) Midyear Meeting der American Accounting Association (AAA) in Orlando, USA

*Konstantin Flassak, Institut für Unternehmensrechnung und Controlling (Prof. Hofmann)*

Anfang Januar 2024 fand das MAS Midyear Meeting der AAA in Orlando, USA, statt. Mit mehr als 250 Teilnehmenden aus zahlreichen Ländern bot das MAS Midyear Meeting eine tolle Gelegenheit, um mit internationalen Top-Forschern und Doktoranden ins Gespräch zu kommen und aktuelle Themen und Forschungsprojekte im Bereich Management Accounting und Controlling zu diskutieren.

Die Konferenz startete mit einem Doctoral Colloquium, in welchem sich Doktoranden im Rahmen von mehreren Vorträgen und Roundtables mit Professoren über aktuelle Themen im Management Accounting austauschen konnten. Hier sprachen ausgewählte Professoren insbesondere über mögliche zukünftige Forschungsgebiete, die Nutzung von Felddaten sowie die Herausforderungen und Chancen von künstlicher Intelligenz in der Management Accounting Forschung. Während der Pausen gab es darüber hinaus die Möglichkeit, andere Doktoranden sowie Professoren kennenzulernen und sich über die eigenen Forschungsprojekte zu unterhalten.

An den darauffolgenden Tagen fand dann der Hauptteil der Konferenz statt, in dem zahlreiche Forschungspapiere im Rahmen von „Parallel Sessions with Discussant“ vorgestellt wurden. Durch die Vielfalt der vorgestellten Forschungsbereiche hatte ich die Möglichkeit, zahlreiche neue und spannende Projekte sowohl innerhalb als auch außerhalb meines eigenen Forschungsfokus kennenzulernen. Dies verschaffte mir einen Überblick über aktuelle Forschungstrends und inspirierte mich für zukünftige Vorhaben. Zusätzlich umfasste das Konferenzprogramm diverse Podiumsdiskussionen, in denen Experten aus Wissenschaft und Praxis aktuelle Themen debattierten. Die Pausen und gemeinsamen Abendessen boten zudem eine hervorragende Plattform, um mit Forschenden in Kontakt zu treten und über Forschungsprojekte zu sprechen. Diese Erfahrungen empfand ich als äußerst bereichernd und motivierend.

Im Rahmen der Vortragsreihe durfte ich mein gemeinsames Forschungsprojekt „Management Control in Hierarchies“ mit Christian Hofmann, Nina Schwaiger und Melissa Martin vorstellen. In dem Projekt untersuchen wir mithilfe einer Mitarbeiterbefragung, bei der wir Mitarbeiter eines Unternehmens über verschiedene Hierarchieebenen hinweg zuordnen können, wie die hierarchische Struktur von Unternehmen die Wahl von Steuerungselementen beeinflusst. Nach einer 15-minütigen Präsentation wurde das Projekt von einem Doktoranden der Wirtschaftsuniversität Wien diskutiert. Bei der Diskussion mit anschließenden Fragen aus dem Plenum stand vor allem im Vordergrund, wie man das Projekt noch weiter optimieren kann. Gerade für mich als Nachwuchswissenschaftler war das Feedback bei der Konferenz besonders hilfreich, um das Forschungspapier für meine Dissertation und für eine Veröffentlichung in einer Fachzeitschrift zu verbessern.

Zusammengefasst waren die Erkenntnisse, die ich beim MAS Midyear Meeting der AAA gewonnen habe, sowohl in fachlicher als auch in persönlicher Hinsicht äußerst wertvoll. Auch in Zukunft plane ich, an solchen Konferenzen teilzunehmen, um meine Forschungsprojekte weiterzuentwickeln und mich mit Kollegen auszutauschen. Ich möchte mich herzlich bei LMU Management Alumni für ihre großartige Unterstützung bedanken!